

[Digitalisierung]

1 [0:00:00] : **Thoralf Buller**

Was kommt nach der Digitalisierung? Ein Fragezeichen wahrscheinlich, Ich scheitere schon an meiner Auffassungsgabe. Ich wüsste jetzt gar nicht, was sie unter „Digitalisierung“ zu verstehen habe. Ich muss hier tatsächlich passen.

2 [0:00:14] :

Pardon.

3 [0:00:16] : **Kathrin Bohn**

Was kommt nach der digitalen Revolution? Gab es eigentlich schon eine digitale Revolution?

4 [0:00:24] : **Klaus Meier**

Was kommt nach der Digitalisierung?

6 [0:00:29] :

Einmal gibt es keine Digitalisierung, das ist ein Kampfbegriff. Wenn es eine Digitalisierung gäbe, dann käme für mich nach ihr mein Mont Blanc Füllfederhalter, der dann die Laptop-Tastatur ablösen würde.

7 [0:00:49] : **Ulrike Oertel**

Also, die Digitalisierung wird ja bleiben. Und sie ist ja auch in vielen Dingen sehr hilfreich. Und ich weiß ehrlich gesagt nicht, was danach kommt. Ich weiß auch nicht so richtig, was ich mir wünschen soll, danach.

7 [0:01:04] :

Ich wünsche mir momentan, dass durch die Digitalisierung das Leben und das Arbeitsleben vereinfacht werden. Ich glaube auch nicht, dass dadurch sehr viele Arbeitsplätze entfallen. Sie werden sich ändern, aber sie werden eben auch das Leben leichter machen. Gibt auch sicherlich Probleme Richtung Datenschutz und so weiter. Aber, ja, ich glaube, es ist schon eine gute Entwicklung. Sie ist auch nicht

aufhaltbar. Und was kommt nach der Digitalisierung? Vielleicht eine kleine Rückbesinnung, eine Rücksehung ins Analoge. Aber ich kann es mir ehrlich gesagt nicht so richtig vorstellen, was kommt. Ich bin kein Visionär der Richtung. Dazu brauchen wir Wolf.

8 [0:01:53] : **Matthias Richter**

Was kommt nach der Digitalisierung? Könnte ich jetzt natürlich genauso fragen was kommt nach Wolf? Was kommt nach der Digitalisierung? Nach der Digitalisierung wird man feststellen, dass man eigentlich schon sämtliche Technologien hat, die man eigentlich braucht, die man zum Leben braucht und dass es jetzt weniger darauf ankommt, noch einen neuen Hype zu entwickeln, also noch einen neuen technologischen Hype zu entwickeln, sondern dass es jetzt darauf ankommt, neue Skills zu entwickeln, neue Fähigkeiten zu entwickeln und auch neue Kompetenzen zu entwickeln. Gerade jetzt Kompetenzen im sozialen Bereich stehen an. Aber natürlich dann auch Fachkompetenzen in unterschiedlichen Disziplinen. Also das, was wir im Moment erleben, das ist ja dieser komplette Hype im Bereich Medizin, Medizintechnologie und da stelle ich mir vor, dass über die Digitalisierung, die wir da haben, dass das im Prinzip wirklich ein Vehikel ist, sondern dass es jetzt darauf ankommt, künftig Kompetenzen zu entwickeln, um dann auch neue Verfahren, neue Behandlungsmethoden zu entwickeln.

9 [0:03:06] : **Lo Voelsen**

Was kommt nach der Digitalisierung? Ehrlich gesagt, ich habe keine Ahnung, was nach der Digitalisierung kommt. Sehr wahrscheinlich so ähnlich als wenn man bei der Industrialisierung die Leute gefragt hätte, was danach kommt, da hätte auch keiner eine Idee gehabt von der Digitalisierung. Ich könnte mir vorstellen, dass, wenn man es ganz, ganz finster sieht, das nach der Digitalisierung eventuell der totale Shutdown kommt. Wir werden alles zugrunde rocken. Sämtliche Elektronik wird ausfallen, und wir werden wieder zu dem guten alten Tauschhandel zurückkommen. Und da habe ich Glück, weil ich keine Haare schneiden. Also werde ich wahrscheinlich überleben können. Hoffentlich.

10 [0:03:44] : **Johannes Lenz-Hawliczek**

So, die zweite Frage ist, was kommt nach der Digitalisierung? Schwierige Frage offensichtlich. Ich glaube, nach der Digitalisierung gibt es nicht, außer wie fallen zurück in die Steinzeit, weil irgendetwas Furchtbares passiert ist. Ansonsten müssen wir damit leben, dass es die Digitalisierung gibt und gucken, dass wir nicht in dystopische Verhältnisse fallen, wo - wir haben es gerade eben oben diskutiert - von Drohnen überwacht werden, die unsere Gesichter erkennen und genau verfolgen, was wir tun und

entsprechende Nudges vergeben. Wie das gerade in Chinas jetut schn ausprobiert wird. Das ist die distopische Variante. Dem gegenüber steht natürlich alles das, was mit digitalen Möglichkeiten geschaffen werden kann, ein Jenseits und ein Danach, glaube ich, gibt es nicht.

9 [0:04:32] : **Lilo Bohn**

Und was nach der Digitalisierung passiert? Ich weiß nicht, was kommen wird, und ich werde mich einfach überraschen lassen.

11 [0:04:40] : **Carsten Schippang**

Jetzt zur Digitalisierung: ja, vor fünf Jahren hätte ich noch ziemlich euphorisch zur Digitalisierung gesprochen. Jetzt sehe ich doch viele Schwierigkeiten. Nehmen wir mal an, dass der Begriff Digitalisierung einfach inflationär gebraucht wird von inkompetenten Politikern, und die zum Beispiel damit nur verdecken, dass sie nichts tun und sagen, ja, mit Digitalisierung können wir alles erreichen. Aber viel schlimmer sind solche Dinge, wie es zum Beispiel in China passiert, dass Scoring, wenn man sich das anschaut, was das für Auswirkungen hat. Die Algorithmen, die wir nicht durchschauen können, die aber unser Leben immer mehr beeinflussen. Das macht mir Angst. OK. Das war's.

12 [0:05:22] : **Carmen Maria Jentzsch**

Um zur nächsten Frage gleich überzugehen: Die Digitalisierung, wie sie heute stattfindet, konnte man in den 80er-Jahren nicht voraussehen. Was kommt nach der Digitalisierung? Ich denke, die Digitalisierung wird einfach zum Alltag werden. Und die Digitalisierung wird einfach Gegenstand von uns bleiben, weil wir alle vernetzt sein werden. Das heißt, es gibt kein „danach“ nach der Digitalisierung,

13 [0:05:51] : **Hanno Baethe**

Wie es nach der Digitalisierung aussieht auf der Welt? Ja, kann ich nur sagen, für mich ist das ein schwarzes Loch. Ich kann es mir im Moment gar nicht vorstellen. Vielleicht ist es das Ende, weil die Welt ohne Digitalisierung, die meines Erachtens erst ganz am Anfang steht, kann ich mir überhaupt nicht vorstellen.

14 [0:06:10] :

Punkt.

15 [0:06:11] : **Katrin Bohn**

Was kommt nach der Digitalisierung? Ja leider ist ja vielleicht... also wenn die Digitalisierung nicht von dem Ende der Menschheit abgelöst wird, weil der Klimawandel so dramatisch ist, dass niemand übrig bleibt? Ich glaube, der Klimawandel kommt dieser Frage dazwischen. Der Klimawandel kommt dieser Frage in die Quere. Wenn es nach mir ginge, würde die Digitalisierung jetzt erst mal Pause machen. Strich, das heißt aufhören, sich weiterzuentwickeln. Und wir würden uns um das Klima kümmern und um soziale Gleichheit. Und wir würden uns für die nächsten 20 oder 50 Jahre überhaupt nicht weiter digitalisieren, sondern wir würden erst einmal uns, um umfassende Digitalisierung, um aufholende Digitalisierung kümmern. Ach, das reicht jetzt! Oder?

4 [0:07:03] Frage : **Hedwig Korte**

Was nach der Digitalisierung kommt?

16 [0:07:05] :

Ja, da kommt die Post Digitalisierung. Und sonst? Ich denke, vielleicht gibt es auch noch mal wieder eine Rückwärtsbewegung? Das könnte ich mir auch vorstellen. Es gibt es ja sehr, sehr oft, ein Retro, dass wir wieder der Hand schreiben. Und Schallplatte hört man ja jetzt eh schon wieder, und dass wir nicht fotografieren, sondern Bilder malen. Also dass all diese Dinge, dass das Analoge wieder stärker betont wird. Natürlich geht die Digitalisierung weiter, und die künstliche Intelligenz wird auch immer weiter Raum greifen. Aber das als Gegengewicht möglicherweise diese anderen Dinge wieder stärker entwickelt werden, weil sie uns fehlen werden, weil wir solche Wesen sind, die Hände haben zum Malen und zum Schreiben, und... ja, damit unser Körper sich voller entfalten kann. Ich denke, das wird uns irgendwann einfach fehlen.

17 [0:08:00] : **Gerd Conradt**

Wir sind in einem Zeitalter des Digitalismus. Das ist zuerst einmal die Frage, ob das überhaupt auch so siehst? Digitalismus? Das also ist es auch was ideologisches, und ich glaube, dass es eben wir ja erst am Anfang dieses Prozesses sind und dass der so tiefgreifend auf die Existenz der Wesen, insbesondere des Menschen auf diesem Planeten ist - nicht erst sein wird, sondern schon ist - dass wir uns das zum Teil noch gar nicht vorstellen können, in bestimmten Fantasien natürlich. Und diese Fantasien werden Realität zu späteren Zeiten, wie man jetzt immer sagt. Ja, jetzt ist Orwell, jetzt ist es so weit, wie Orwell das schon beschrieben hat. Stimmt. Aber... in

meinem Film sage ich ja auch: Ich habe keine Angst davor, ich befürchte, das eigentlich nicht, diesen Prozess. Im Gegenteil. Ich bin fasziniert davon, dass es mit Hilfe von algorithmischen Maschinen oder so etwas möglich sein wird, Dinge zu berechnen, zu erfassen, zu vermitteln, zu transportieren. Das ist der helle Wahnsinn. Dass dieser helle Wahnsinn natürlich auch in einem wirklichen Wahnsinn enden kann, ob das sowas Banales ist, wie ein Krieg, ob es eben einfach nur noch über Drogen läuft oder eben Manipulationen, oder dass man darüber Strahlen verschickt kann: Alles ist denkbar.

18 [0:09:27] : **Barbara Schippang**

Was kommt nach der Digitalisierung? Erst einmal muss die Digitalisierung überhaupt kommen und wird uns demnächst unser Leben so weit durchdringen, dass wir gar nicht mehr wissen, inwieweit wir ein Teil der Digitalisierung sind und inwieweit wir uns gar nicht dagegen wehren können, in der digitalen Welt irgendwo aufzutauchen, ob wir es wollen oder nicht. Ich hoffe nicht, dass die Digitalisierung unser Leben bestimmt. Denn was nach der Digitalisierung kommt, also was noch

19 [0:10:04] :

weitergeht, als dass wir nur noch als kleine Pixel in der Welt existieren, das weiß ich nicht.

20 [0:10:12] : **Jörg Müller-Kindt**

Was kommt nach der Digitalisierung? „Nach der Digitalisierung“ heisst, wir haben alle die Computer vergessen. Nach der Digitalisierung kommt das Quantum, das Gen, und hoffentlich der Weltraum.

14 [0:10:23] : **Barbara Schoenherr**

Was soll ich dazu sagen?

21 [0:10:26] :

Ich bin ja eine Vertreterin der Quantenphysik. Deshalb sage ich: Alles „existiert sowieso nur in unserer Vorstellung. Und die Digitalisierung ist eigentlich die Vorstufe dazu, dass wir nur noch über unsere Vorstellungen unsere Welt kreieren. Das heißt, nach der Digitalisierung kommt eine neue Form des Lebens. „Amen“. Das war's.